

Offizielle Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **61 (1919)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

meisterhaft verstanden, durch den trefflichen Leitfaden leichtfasslich die Ausbildungsmöglichkeit nicht tierärztlicher Beschauer für Kursleiter wesentlich zu erleichtern. *K. Schellenberg.*

Deutscher Veterinär-Kalender für das Jahr 1919/1920. 29. Jahrgang. Herausgegeben in drei Teilen von Prof. Dr. R. Schmaltz, Geh. Reg.-Rat. Berlin, 1919. Verlagsbuchhandlung von Richard Schötz. Preis 9 M.

Der kürzlich im alten bekannten Gewand erschienene deutsche Veterinär-Kalender ist diesmal wieder von dem Herausgeber selbst bearbeitet. Die den praktizierenden Tierarzt besonders interessierenden Kapitel „Behandlung der wichtigsten Krankheiten“ und das Arzneimittelverzeichnis sind von zwei neu gewonnenen Mitarbeitern durchgesehen und zeitgemäss ergänzt worden, unter Berücksichtigung der neueren Literatur und eigener Feldzugsbeobachtungen. Auch der zweite Teil hat eine sehr wesentliche Umänderung erfahren.

Wer diesen Kalender bisher benützt hat, wird auch jetzt wieder gerne danach greifen und sicher wird er sich unter den Schweizer Tierärzten auch noch neue Freunde erwerben. *E. W.*

Offizielle Mitteilungen.

An die kantonalen tierärztlichen Sektionen.

Nachstehend erlauben wir uns, die kantonalen tierärztlichen Sektionen auf die sie betreffenden Bestimmungen der Statuten der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte aufmerksam zu machen. Zunächst wird in Art. 8 derselben verlangt, dass die Sektionen unserem Vorstande die Namen ihrer jeweiligen Vorstandsmitglieder, sowie wesentliche Veränderungen zur Kenntnis bringen. Auch soll nach dem zitierten Artikel jede Sektion unter Mitteilung an unseren Vorstand zwei der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte angehörende Mitglieder als Delegierte für Spezialberatungen bestimmen.

In nächster Zeit beabsichtigen wir, Besprechungen über Standesfragen einzuleiten, die uns zur Förderung des Berufes und zur Wahrung der Interessen unserer Kollegen notwendig und zeitgemäss erscheinen. Dabei hoffen wir sicher auf die tatkräftige Unterstützung der Sektionen. Wir erlauben uns deshalb, auf Art. 11 unserer Statuten Bezug zu nehmen, der die Möglichkeit schafft, unseren Vorstand zur Besprechung wichtiger Fragen durch Zuziehung von Sektionsdelegierten und eventuell auch anderer Mitglieder der Gesellschaft zu erweitern. Deshalb unterbreiten wir allen Sektionen das höfliche Gesuch, unserm Präsidenten bald-

möglichst die Namen ihrer Vorstandsmitglieder sowohl, als auch diejenigen ihrer Delegierten für Spezialberatungen mitzuteilen.

Im Namen des Vorstandes
der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte,

Der Präsident: Dr. Gsell, Romanshorn.

Der Aktuar: Prof. Bürgi, Zürich.

Mitteilung.

Der Vertrieb der Broschüre von Herrn Dr. Nüesch zugunsten eines vom Unglück schwer heimgesuchten Kollegen, gab einen Reinertrag von 600 Fr. Diese sind heute dem Betreffenden zugewiesen worden.

Allen Spendern herzlichen Dank.

Zurückgewiesen wurde die Nachnahme von 83 Kollegen!

„Lass nicht zu viel uns an die Menschen glauben.“

(Schiller, Piccolomini.)

Langnau i/E., den 10. Nov. 1913.

Dr. F. Widmer, Quästor.

Personalien.

Ernennungen. Die von der Kommission der schweiz. Viehzuchtverbände eingesetzte Stammzuchtbuchkommission hat zu Zuchtbuchführern ernannt die Herren

Dr. Schneider in Bern für Fleckvieh, und

Dr. Zwicky in Oberbalm für Braunvieh.

Totentafel.

† Ed. Seiler, Chiasso.

† Sam. Vollmar, Murten.

† Gottl. Jost, Wangen a. A.